

VERMELDUNGEN

St. Mariä Himmelfahrt Wittichenau/Kulow

mit Filialgemeinde St. Joseph Bernsdorf

Kirchplatz 1 • 02997 Wittichenau • Internet: www.st-mariae-himmelfahrt-wittichenau.de

Telefon: 035725 758-0 • Telefax: -18 • E-Mail: kontakt@st-mariae-himmelfahrt-wittichenau.de



2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

17.01.2021

Kollekte für die Instandsetzung kirchlicher Bauten

GOTTESDIENSTE UND HINWEISE

▶ sorb. Andacht	Heute	14.00 Uhr
▶ Heilige Messe in Sollschwitz	Dienstag	19.00 Uhr
▶ Gelobter Gottesdienst für Brischko	Mittwoch	09.00 Uhr
▶ Festhochamt anl. des Patronatsfestes der St. Sebastiani Schützenbruderschaft	Mittwoch	19.00 Uhr
▶ Heilige Messe in Dubring	Donnerstag	19.00 Uhr
▶ Lightmapping-Gottesdienst für die Dekanatsjugend in der Kreuzkirche	Freitag	19.00 Uhr

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARRGEMEINDE

- ▶ Vom 18. bis 25. Januar ist die alljährliche Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen, in der uns besonders empfohlen wird, für die Gerechtigkeit zu beten.
- ▶ Am Montag, dem 25.01. findet nach der Abendmesse in der Kirche eine kurze Zusammenkunft der Eltern der Erstkommunionkinder statt. Die Kindermesse findet aber weiterhin am Dienstag um 16.00 Uhr statt, wozu auch alle anderen Familien eingeladen sind.
- ▶ Bitte den Jahresbeitrag von Katolski Posol bis Ende Januar bei Herrn Pfr. Nawka abgeben!

TERMINVERSCHIEBUNGEN

Nach Rücksprache mit dem Bischof ist geplant die Firmung am Sonntag, den 09. Mai 2021 in unserer Pfarrgemeinde zu spenden.

Die Erstkommunion wird auf Sonntag, den 18. Juli 2021 verschoben, um eine entsprechende Vorbereitung gewährleisten zu können.

▶ Die gesegnete Kreide und das Weihwasser für die privaten Häuserweihen im Familienkreis sowie die Gebetszettel finden Sie am Krippenaltar. Wer wie sonst gewohnt anlässlich der Häuserweihe spenden möchte, stecke die Spende bitte im verschlossenen Umschlag mit dem Hinweis „Häuserweihe“ in den Briefkasten des Pfarramtes.

▶ Ab dieser Woche ist geplant zum 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstag an der Haustür zu gratulieren. Wer dies nicht wünscht, melde sich bitte telefonisch im Pfarrbüro ab!

▶ In diesem Jahr lädt der Bischof die Jubelpaare am Samstag, den 09. Oktober um 10.00 Uhr zur Heiligen Messe und anschließender Begegnung ein. Herzlich bitten wir darum, dass Paare, die nicht in unserer Pfarrgemeinde geheiratet haben, sich bis Ende Januar telefonisch im Pfarrbüro melden.

SPENDEN UND KOLLEKTEN

► Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott für die Kollekten für das Bischöfliche Hilfswerk **Adveniat** in Höhe von **4.252 €** und für das **Kinderhaus** am 2. Weihnachtsfeiertag in Höhe von **498 €**.

VORANKÜNDIGUNG

► Gelobter Gottesdienst für Keula	Montag, 25.01.	09.00 Uhr
► Kirchenvorstandssitzung im Sebastiansaal	Montag, 25.01.	19.00 Uhr
► Requiem für + Juditha Jäkel davor 18.30 Uhr Rosenkranz	Mittwoch, 27.01.	19.00 Uhr

LITURGISCHER WOCHENPLAN 16.01. – 24.01.2021

SAMSTAG

16.01.2021

Marien-Samstag

08.00	Kře	Heilige Messe, ++ Ordensschwwestern Angela u. Vitalis
09.30	Flor	St. Adalbert-Stift
10.00	Mag	Wortgottesdienst + Martha Mahrla in Groß Särchen mit Beisetzung
16.00	Mag	Heilige Beichte
17.00	Diak	Vespergottesdienst mit sakramentalem Segen
18.00	Kře	Vorabendmesse, ++ Eltern Agnes u. Paul Roßmy

SONNTAG

17.01.2021

2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Instandsetzung kirchlicher Bauten

06.00	Naw	sorb. + Nikolaus Schneider u. + Paul Mickel
07.00	Mag	für unsere Pfarrgemeinde,
08.30	Naw	Livestream sorb. ++ Maria u. Wolfgang Werner, ++ Maria u. Johann Besser u. + Sohn Konrad, leb. u. ++ d. Fam. Besser u. Werner
08.30	Flor	St. Adalbert-Stift
09.00	Mag	Bernsdorf
10.00	Kře	Livestream + Maria Schmidt z. 1. Jgd. u. + Ehemann Heinz/Agnes Nicolaides u. + Paul Scholze, leb. u. ++ Angeh./+ Alfons Schulze u. ++ Angeh.
14.00	Naw	sorb. Andacht
18.00	Flor	+ Hubertus Scholze u. ++ Eltern Willibald u. Helene/+ Ehemann u. Vater Achim Wels u. ++ Angeh./+ Georg Domaschke u. ++ Angeh.

MONTAG

18.01.2021

der 2. Woche im Jahreskreis

07.30	Flor	St. Adalbert-Stift
10.30	Kře	Beisetzung + Monika Bardosch in Klein Neida
19.00	Mag	Heilige Messe für gefallenen Bruder Fritz Magiera

DIENSTAG

19.01.2021

der 2. Woche im Jahreskreis

07.30	Flor	St. Adalbert-Stift
08.00	Mag	Seniorenmesse, ++ Eheleute Claus u. Marianne Heffe
16.00	Kře	Kinder- und Schülergottesdienst
19.00	Naw	Heilige Messe in Sollschwitz

MITTWOCH**HL. SEBASTIAN****20.01.2021**

- 07.30 Flor St. Adalbert-Stift
 09.00 Naw Gelobter Gottesdienst für die Gemeinde Brischko, Leb. u. ++ d. Gemeinde Brischko
 17.00 Naw sorb. Kindermesse in Kotten
 19.00 Kře Festhochamt anl. des Patronatsfestes der St. Sebastiani Schützenbruderschaft
 Leb. u. ++ d. Schützenbruderschaft, + Pfarrer Heinrich Glatzel

DONNERSTAG**HI. Agnes****21.01.2021**

- 07.30 Flor St. Adalbert- Stift
 08.00 Mag Heilige Messe,
 19.00 Naw Heilige Messe in Dubring

FREITAG**HI. Vinzenz****22.01.2021**

- 07.00 Mag Heilige Messe, + Johannes Erbrich, ++ Eltern u. Geschwister
 07.30 Flor St. Adalbert-Stift
 08.30 Naw Heilige Beichte
 09.00 Naw *sorb.*, + Michael Bresan
 19.00 Anish Lightmapping-Gottesdienst für die Dekanatsjugend in der Kreuzkirche

SAMSTAG**der 2. Woche im Jahreskreis****23.01.2021**

- 08.00 Kře Heilige Messe, + Pfarrer Georg Jana
 09.30 Mag St. Adalbert-Stift
 16.00 Kře Heilige Beichte
 17.00 Diak Vespertgottesdienst mit sakramentalem Segen
 18.00 Flor Vorabendmesse, + Ehemann u. Vater Michael Mroß zum 10. Jgd., + Sohn Thomas,
 + Bruder Johannes Mroß sowie leb. u. ++ Angeh.

SONNTAG**3. SONNTAG IM JAHRESKREIS****24.01.2021****Kollekte für die eigene Gemeinde**

- 06.00 Naw *sorb.*
 07.00 Kře + Christiane Tollmien z. 1. Jgd.
 08.30 Mag St. Adalbert-Stift
 08.30 Naw **Livestream** *sorb.* + Ludwig Hantschke, leb. u. ++ d. Fam. Hantschke u. Wersch/
 ++ Eltern Helena u. Johann Zschorlich, Brischko, ++ Großeltern Zschorlich u. Janze,
 leb. u. ++ Angeh./+ Luzia Zschorlich u. ++ Angeh.
 09.00 Kře Bernsdorf
 10.00 Flor **Livestream** ++ Marie u. Emil Bulang u. + Sohn Emil/++ Maria u. Paul Wersch/+ Georg
 Zschieschang u. ++ Geschw. u. ++ Erna u. Willibald Kowal
 18.00 Mag für unsere Pfarrgemeinde

Öffnungszeiten Pfarrbüro (nur telefonisch!):**Montag 08.30 – 11.00 Uhr • Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr • Mittwoch geschlossen****• Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr • Freitag 08.30 - 10.30 Uhr**

Der Gaukler und der liebe Gott

Es war einmal ein Gaukler, der tanzend und springend von Ort zu Ort zog, bis er des unsteten Lebens müde war. Da gab er alle seine Habe hin und trat in das Kloster zu Clairveaux ein.

Aber weil er sein Leben bis dahin mit Springen, Tanzen und Radschlagen zugebracht hatte, war ihm das Leben der Mönche fremd, und er wusste weder ein Gebet zu sprechen noch einen Psalter zu singen.

So ging er stumm umher, und wenn er sah, wie jedermann des Gebetes kundig schien, aus frommen Büchern las und mit im Chor die Messe sang, stand er beschämt dabei: Ach, er allein, er konnte nichts. „Was tu ich hier?“, sprach er zu sich, „ich weiß nicht zu beten und kann mein Wort nicht machen. Ich bin hier unnütz und der Kutte nicht wert, in die man mich kleidete.“

In seinem Gram flüchtete er eines Tages, als die Glocke zum Chorgebet rief, in eine abgelegene Kapelle. „Wenn ich schon nicht mitbeten kann im Konvent der Mönche“, sagte er vor sich hin, „so will ich doch tun, was ich kann.“

Rasch streifte er das Mönchsgewand ab und stand da in seinem bunten Röckchen, in dem er als Gaukler umhergezogen war. Und während vom hohen Chor die Psalmgesänge herüberwehen, beginnt er mit Leib und Seele zu tanzen, vor- und rückwärts, links herum und rechts herum. Mal geht er auf seinen Händen durch die Kapelle, mal überschlägt er sich in der Luft und springt die kühnsten Tänze, um Gott zu loben. Wie lange auch das Chorgebet der Mönche dauerte, er tanzt ununterbrochen, bis ihm der Atem verschlägt und die Glieder ihren Dienst versagen.

Ein Mönch war ihm aber gefolgt und hatte durch ein Fenster seine Tanzsprünge mit angesehen und heimlich den Abt geholt. Am anderen Tag ließ dieser den Bruder zu sich rufen. Der Arme erschrak zutiefst und glaubte, er solle des verpassten Gebetes wegen gestraft werden.

Also fiel er vor dem Abt nieder und sprach: „Ich weiß, Herr, dass hier meines Bleibens nicht ist. So will ich aus freien Stücken ausziehen und in Geduld die Unrast der Straße wieder ertragen.“

Doch der Abt neigte sich vor ihm, küsste ihn und bat ihn, für ihn und alle Mönche bei Gott einzustehen: „In deinem Tanze hast du Gott mit Leib und Seele geehrt. Uns aber möge er alle wohlfeilen Worte verzeihen, die über die Lippen kommen, ohne dass unser Herz sie sendet.“

(nach einer französischen Legende)